

Zwischenmitteilung zum 1. Quartal 2016

adesso AG steigert operatives Ergebnis im ersten Quartal 2016 um 150 % auf 3,8 Mio. € / Deutliches Umsatzwachstum von 33 % auf 56,1 Mio. €

- Umsatzanstieg auf 56,1 Mio. € (+ 33 %)
- EBITDA 3,8 Mio. € (Vorjahr: 1,5 Mio. €, geprägt von Investitionen)
- Ergebnis je Aktie nach drei Monaten 0,24 € (Vorjahr: 0,07 €)
- Gesamtjahresprognose nach akquisitionsbedingter Erhöhung bestätigt

Dortmund, 13. Mai 2016 – Die adesso AG hat im ersten Quartal 2016 die Umsatzerlöse gegenüber dem Vorjahr deutlich gesteigert. Wachstumstreiber waren insbesondere das Kerngeschäft mit Beratung und kundenindividueller Softwareentwicklung in Deutschland und in der Schweiz und die adesso-Softwareprodukte in|sure für die Versicherungswirtschaft. Durch das Wachstum, eine gute Auslastung und gestiegene Lizenzerlöse stieg das operative Ergebnis EBITDA auf 3,8 Mio. € nach 1,5 Mio. € im ersten Quartal des Vorjahrs. Die Guidance für das Gesamtjahr wurde um die erwarteten Umsatz- und Ergebniswerte der Anfang Mai erworbenen Smarthouse Media GmbH erhöht.

Geschäftsentwicklung

Im ersten Quartal hat adesso in einem positiven Marktumfeld den Umsatz mit IT-Beratung, Softwareentwicklung und Lizenzen für eigene Produkte gegenüber dem Vorjahr um 33 % auf 56,1 Mio. € gesteigert. Das Umsatzwachstum wurde zu ca. 18 %-Punkten organisch, insbesondere durch den Ausbau des Kernbereichs der IT-Beratung und kundenindividuellen Softwareentwicklung in Deutschland sowie dem erfolgreichen weiteren Ausbau der Geschäftsaktivitäten mit den eigenen Softwareprodukten für die Versicherungswirtschaft erreicht. Das übrige Wachstum geht auf die Mitte 2015 vollzogene Firmenübernahme in der Schweiz zurück. Ebenfalls gestiegen sind die Erlöse mit dem eigenen Content Management System FirstSpirit, wenngleich im Ausland die Ziele nicht erreicht werden konnten.

Die adesso-Landesgesellschaft in der Türkei konnte die Umsatzerlöse im Vergleich zum Vorjahr mehr als verdoppeln; in Österreich konnte der Umsatz hingegen nicht ausgeweitet werden. Das Geschäft mit Hosting- und Cloudlösungen entwickelt sich mit einem Wachstum von über 50 % überproportional dynamisch weiter.

Durch die anhaltenden Erfolge bei der Auftragsgewinnung im Kerngeschäft, insbesondere in Deutschland, verfolgt adesso weiterhin eine dynamische Einstellungspolitik. Die Mitarbeiterzahl wuchs im Vergleich zum Vorjahr um 25 % auf 1.757 Mitarbeiter. Im ersten Quartal 2016 betrug das Mitarbeiterwachstum durch die Schaffung neuer Stellen 3 %.

Ertragsentwicklung

Während die Umsatzerlöse um 33 % auf 56,1 Mio. € und der Rohertrag ebenfalls um 34 % auf 50,6 Mio. € gesteigert wurden, nahm der Personalaufwand um 33 % auf 38,1 Mio. € und der sonstige betriebliche Aufwand mit 16 % auf 9,2 Mio. € deutlich unterproportional zu. Hierdurch stieg das operative Ergebnis EBITDA im Vergleich zum durch Investitionen geprägten Vorjahresquartal sprunghaft um 150 % auf 3,8 Mio. € im ersten Quartal 2016 an. Die EBITDA-Marge liegt mit 6,7 % über dem Gesamtjahreszielwert von mindestens 6,5 % (Q1/2015: 3,6 % / Gesamtjahr 2015: 7,3 %). Hierzu beigetragen haben die gute Auslastung, höhere Lizenzerlöse mit FirstSpirit und Effizienzsteigerungen in den allgemeinen Kosten bei der deutlich wachsenden Anzahl an Mitarbeitern.

Die Abschreibungen betragen 936 T€ (Vorjahr: 605 T€), wovon 113 T€ auf planmäßige Abschreibungen auf Kaufpreisbestandteile entfallen (Vorjahr: 95 T€). Das durch die Zinsen für Firmenakquisitionen gesunkene Finanz- und Beteiligungsergebnis von -144 T€ (Vorjahr: 44 T€) führt zu einem Vorsteuerergebnis von 2,7 Mio. € (Vorjahr: 0,9 Mio. €). Der ausgewiesene Steueraufwand liegt mit 1,2 Mio. € deutlich über dem maximal zu erwartenden Wert aus den anzuwendenden Steuerquoten. Hintergrund sind wie im Vorjahr insbesondere steuerlich nicht angesetzte laufende Verluste einiger Konzerngesellschaften. Das Konzernergebnis beträgt nach drei Monaten 1,5 Mio. € (Vorjahr: 0,4 Mio. €). Nach Minderheitsanteilen ergibt sich ein Ergebnis je Aktie im ersten Quartal von 0,24 € (Vorjahr: 0,07 €).

Weitere Kennzahlen

adesso hält zum 31.03.2015 liquide Mittel in Höhe von 21,3 Mio. € (Vorjahr: 21,9 Mio. €; 31.12.2015: 28,2 Mio. €). Die Nettoliquidität beträgt -5,2 Mio. €

(Vorjahr: 16,7 Mio. €) bei einer im ersten Quartal erfolgten Darlehenstilgung von 0,8 Mio. € sowie der Aufnahme von 4,0 Mio. € neuer Darlehen zur Übernahme der restlichen 49 % an der ARITHNEA GmbH, die für 5,0 Mio. € übernommen worden sind. In den Monaten Februar und März wurden die variablen Gehaltsbestandteile für das Vorjahr ausgezahlt. Der operative Cashflow betrug -5,2 Mio. € nach -0,3 Mio. € im Vorjahreszeitraum. Durch einen im Vergleich zum Umsatz überproportionalen Anstieg des Forderungsbestands um 41 % oder 13,8 Mio. € belastete das um 6,8 Mio. € gestiegene Working Capital den operativen Cashflow. Die Eigenkapitalquote beträgt 30 %.

Akquisition der Smarthouse Media GmbH

Die adesso AG baut durch die Anfang Mai getätigte Akquisition der Smarthouse Media GmbH die Sichtbarkeit und das Portfolio in der Kernbranche Banking sprunghaft aus. So passt die Spezialexpertise im Aufbau und beim Betrieb von Bankportalen für komplexe Finanzprodukte ideal zum Branchenansatz von adesso. Zusätzlich wird die Kundenbasis von adesso im Geschäftsbereich Banking durch die zahlreichen namhaften und teilweise internationalen Bankkunden von Smarthouse Media erweitert und die Kundenansprache von der IT auf die Geschäftsseite bei Banken ausgedehnt. Das Unternehmen betreibt mit über 120 Mitarbeitern über 300 Portale auf Basis eigener Produktlösungen in mehreren Rechenzentren und erfüllt höchste IT-Sicherheits- und Compliance-Anforderungen von Banken und Börsenbetreibern, erzielt Umsatzerlöse von über 16 Mio. € und eine hohe EBIT-Marge von ca. 20 %. Smarthouse Media wird gemäß IFRS ab Mai 2016 in den berichteten Konzernabschluss einbezogen, wenngleich adesso rückwirkend bereits ab dem 01.01.2016 gewinnberechtigt ist. Der Kaufpreis in Höhe von 24 Mio. € wird mit 20 Mio. € größtenteils durch die Aufnahme von Akquisitionsdarlehen mit einer Laufzeit von 7 Jahren und einem festen Zinssatz von 1,0 % finanziert.

Ausblick

Die Investitionen von adesso-Kunden in die Modernisierung ihrer IT-Systeme sowie die Entwicklung innovativer Lösungen werden angesichts des Auftragsbestands und der laufenden Angebote als anhaltend hoch eingeschätzt. Durch die Auszeichnung von adesso als der beste IT-Arbeitgeber in Deutschland wird mit einer Fortführung der Erfolge im Recruiting neuer Mitarbeiter gerechnet. Auf Basis der Entwicklung im ersten Quartal wird die Gesamtjahresprognose bestätigt und im Hinblick auf die gemäß IFRS ab Mai 2016 in den Konzernabschluss der adesso einbezogene jüngste Akquisition der Smarthouse Media GmbH angepasst. Die Umsatzprognose wird auf 231 Mio. €

bis 243 Mio. € (bisher: 220 Mio. € bis 232 Mio. €) und die Prognose für das operative Ergebnis EBITDA auf 17,0 Mio. € bis 19,5 Mio. € (bisher: 14,5 Mio. € bis 17,0 Mio. €) für das Gesamtjahr 2016 angehoben.

Diese und weitere Kennzahlen des 1. Quartals 2016 werden im Investor Relations-Bereich der adesso-Website unter www.adesso-group.de tabellarisch zur Verfügung gestellt.

Der Vorstand

Ansprechpartner für Investor Relations:

adesso AG

Christoph Junge

Mitglied des Vorstandes

Stockholmer Allee 20

44269 Dortmund

T: +49 231 7000-7000

F: +49 231 7000-1000

ir@adesso.de

www.adesso-group.de | www.adesso.de